

Gueberschwihr, pittoresk und mittelalterlich



Pseudo créateur : Tourisme
Rouffach

Durée : 1 Uhr

Longueur du circuit : 1km

Code géocaching : GC50KY5

Taille de la cache : 

Type de cache : 



N 48° 0.2518'
E 7° 16.5449'

WILLKOMMEN IN GUEBERSCHWIHR

Gueberschwihr wurde schon im 8. Jahrhundert genannt. Mehrere Adelsfamilien ließen sich im 11. Jahrhundert dort nieder. Der Reichtum des Dorfes zog die Begierde der Feinde auf sich und Gueberschwihr wurde mehrmals ausgeplündert. Heute ist Gueberschwihr ein mittelalterliches pittoreskes Dorf, charakteristisch für die Orte der elsässischen Weinstrasse. Diese reizende Ortschaft, die ihren damaligen Charme und ihre Echtheit behalten hat, lädt Sie dazu ein, sein reiches Erbe zu entdecken.

PARKPLATZ

GPS N48°00.250 E007°16.550
Google Maps 48 00.250, 7 16.550

STATUE

GPS N48°00.242 E007°16.572 / Google Maps 48 00.242, 7 16.572

Schauen Sie nach oben. Welche Figur mit einer Butte auf dem Rücken ist hier dargestellt?

- der Weihnachtsmann, A=10
- ein Schreiner, A=20
- ein Winzer, A=30

WAPPENSCHILD AU DAUPHIN

GPS N48°00.197 E007°16.573 / Google Maps 48 00.197, 7 16.573

Die geschlossene, überdachte Fenster an der Fassade des Hauses ist typisch von der Renaissancezeit.

Wie nennt man so eine Fenster?

- ein Erker, B=10
- eine Loggia, B=20
- ein Balkon, B=30

BRUNNEN DER HEILIGEN JUNGFRAU

GPS N48°00.163 E007°16.558 / Google Maps 48 00.163, 7 16.558

Der Brunnen wurde 1847 gebaut. Die Einwohner schöpften ihr Wasser aus diesem Brunnen. Er wurde 1998 restauriert.

Aus wie vielen Seiten besteht der Brunnen? =C

PFaffenheimer TOR

GPS N48°00.107 E007°16.553 / Google Maps 48 00.107, 7 16.553

Das Pfaffenheimertor war das ehemalige Tor des Dorfs in Richtung Pfaffenheim. Daneben sieht man ein Wappenschild mit einem Kleeblatt.

Welches Datum kann man darauf lesen? =D

BACH

GPS N48°00.145 E007°16.460 / Google Maps 48 00.145, 7 16.460

Der Brunnen befindet sich im oberen Teil des Dorfs, da der Name "Hochbrunnen". Man kann zwei Daten lesen: Westseite des Brunnens und auf dem Wassertrog.

Rechnen Sie die Summe der zwei Daten. = E

VORBAU

GPS N48°00.198 E007°16.497 / Google Maps 48 00.198, 7 16.497

Nr. 18. Hier sieht man einen doppelten Vorbau mit einem Wappenschild.

Wievielmals steht die Buchstabe E? =F

KIRCHE

GPS N48°00.270 E007°16.520 / Google Maps 48 00.270, 7 16.520

Die Kirche wurde im 12. Jh. gebaut. Da die Kirche 1835 zu klein war, wurde Sie dann neu gebaut. Die Kirche wurde zwischen 1874 und 1878 wieder neu aufgebaut. Nur der romanische Kirchturm wurde behalten.

Aus welchem Werkstoff wurde die Kirche gebaut?

- gelben Sandstein aus Rouffach, G=10
- rosa Sandstein aus den Vogesen, G=20
- grauen Granit aus der Bretagne, G=30

DER SCHATZ

Bravo ! Sie haben alle Frage beantwortet! Jetzt können Sie den Schatz finden.

GPS N48°00.Nord E007°16.Ost

Google Maps 48 00.Nord, 7 16.Ost

Mit Nord = (D/F)-A-4 und Ost = ((G+C)xB)+374

Cette cache fait partie d'un jeu international, en aucun cas il ne faut la déplacer ou détruire le trésor. Merci de respecter le contenant et son contenu et veillez à bien refermer la boîte avant de repartir. Pour plus d'informations, rendez-vous sur www.geocaching.com

EN SAVOIR +, partager vos photos
ou faire des commentaires, rendez-vous sur :

www.geocaching.com - www.alsace-geocaching.fr

Alsace



Office de tourisme
12 A place de la République
68250 Rouffach
Tél.: 03 89 78 53 15
info@ot-rouffach.com / www.ot-rouffach.com